

mittelbar im Arbeitsprozeß steht. Deshalb stellt die Kreisleitung jedem Parteigruppenorganisator als ständigen Berater einen politischen Mitarbeiter zur Seite.

Die Parteigruppen haben sich bewährt

Wie hat sich die Arbeit der zeitweiligen Parteigruppen ausgewirkt? Die Genossen sind mit der Aufgabe ideologisch reifer, in ihrem Auftreten selbstbewußter und in der Durchführung der Beschlüsse konsequenter geworden. Die Genossen haben verstanden, die Erntekollektive in eine echte Kampf Stimmung für die Einbringung des Getreides in hoher Qualität zu versetzen. Jeder Genosse hat durch sein persönliches Vorbild, durch Ideenreichtum, Leidenschaft und Disziplin das Kollektiv zu hervorragenden Leistungen angespornt.

Das Wirken der zeitweiligen Parteigruppen hat dazu beigetragen, daß Mährescherfahrer, Techniker und Körnerfahrer zu einer festen Gemeinschaft zusammenwuchsen, jeder fühlte sich für das Kollektiv und die zu lösenden Aufgaben verantwortlich. Ein Beweis dafür war ihr vorbildlicher Einsatz bei der sozialistischen Hilfeleistung im Nachbarkeis. Unter äußerst schwierigen Bedingungen (Lagergetreide) demonstrierten sie vor den kritischen Augen vieler Genossenschaftsbauern, welche hochleistungsfähige Maschine die Arbeiterklasse der sozialistischen Landwirtschaft mit dem E 512 zur Verfügung gestellt hat und zu welchen hohen Leistungen ein Kollektiv fähig ist, wenn es parteilich und geschlossen auf tritt. Das Auftreten des Kollektivs war für die Genossen des Nachbarkreises eine wertvolle Hilfe zur Entwicklung kooperativer Beziehungen und für den Einsatz der neuen Technik im Komplex.

Methodische Ratschläge

Parteiarbeit beim % Komplexeinsatz

Die Getreideernte ist ein entscheidender Arbeitsabschnitt in unserer Landwirtschaft, ihr Ergebnis wird wesentlich von den Erntekomplexen bestimmt. Sie fördern zugleich den Gedanken der Kooperation, die Gemeinschaftsarbeit zur Erzielung der besten Ergebnisse. Politische Überzeugung, Kollektivgeist, hohe Einsatzbereitschaft und Disziplin werden zu ausschlaggebenden Faktoren. Hier ist das Wirkungsfeld der zeitweiligen Parteigruppen in den Erntekomplexen.

6 Die **Grundorganisationen** delegieren solche Genossen in den Erntekomplex, die eine gute politische und fachliche Bildung besitzen, persönlich Vorbild sind und es verstehen, ein kameradschaftliches Verhältnis zu den anderen Mitgliedern des Erntekollektivs herzustellen.

0 Die Parteileitungen in den LPG oder VEG, die Genossen in den Erntekomplex delegieren, bereiten diese Genossen in einer Zusammenkunft auf ihre politische Verantwortung für den reibungslosen Ablauf der Kampagne vor.

Das Sekretariat der **Kreisleitung** sorgt für die Sicherung des Parteieinflusses in den Erntekomplexen. Es wertet vor der Ernte mit den Parteisekretären der an Erntekomplexen beteiligten LPG und VEG die Erfahrungen vom Vorjahr aus.

Das Sekretariat der Kreisleitung organisiert die Konstituierung der Parteigruppen, erläutert ihnen die Aufgaben im Wettbewerb.

wmm^sm u ^

itssf.msm m

NOTIZEN DES LPG PARTEISEKRETÄRS



Vor der Parteileitung berichten Vorsitzender und Feldbaubrigadier über Vorbereitung der Getreideernte, speziell über die Kooperation mit den Nachbarn. Stellungnahme der Leitung, Vorschläge für die politische Vorbereitung der Genossenschaftsmitglieder, die in Erntekomplexen arbeiten.

® Parteileitung berät, welche Genossen für den Erntekomplex vorgeschlagen werden

sollen. Festlegung, wer von der Parteileitung die ständige Verbindung zu ihnen hält.

fe Aussprache mit den betreffenden Genossen über ihre Verantwortung für eine wirksame Arbeit der zeitweiligen Parteigruppe im Erntekomplex.

⊗ Absprache mit den Parteileitungen der am Komplexeinsatz beteiligten LPG über die einheitliche Organisation und Auswertung des Erntewettbewerbs.